

Name:

Gesamtpunktzahl: 48

Wirtschafts- und Sozialkunde

60 min

Erlaubte Hilfsmittel:

Taschenrechner

Tipp: Lesen Sie die Fragen genau (**wörtlich!**) durch und prüfen Sie die Aufgabenstellung. Es ist **ausreichend** Zeit eingeplant, dass Sie in Ruhe die Fragen durcharbeiten können.

Schreiben Sie bei der Rechenaufgaben **22** außer dem Ergebnis auch den Rechenweg auf. Falls Sie sich verrechnet haben, können Sie dann trotzdem Punkte für den richtigen Weg erhalten. Sie können die Aufgabe auf diesem Bogen berechnen und anschließend mit dem Rechenweg in den Lösungsbogen übertragen

Hinweise: Bitte tragen Sie als erstes Ihren Namen **sowohl** in den Lösungsbogen **als auch** auf diesem Deckblatt ein! Sie können den Lösungsbogen gerne abtrennen, um ihn neben die Prüfungsfragen zu legen.

Bitte tragen Sie Ihre Antworten in den ausgeteilten Lösungsbogen ein. Kreuzen Sie – mit einem dokumentenechten Stift (Kugelschreiber oder Tinte) – jeweils die zutreffende Lösung an.

Bei dieser Prüfung wird nur der Lösungsbogen korrigiert, deswegen müssen alle Antworten darauf eingetragen sein.

Falls Sie sich verschrieben haben, machen Sie dies bitte deutlich, indem Sie das Feld komplett ausfüllen/ausmalen, so dass es entwertet ist. Notfalls können Sie von der Prüfungsaufsicht auch einen weiteren Lösungsbogen erhalten.

*Wenn Sie mehr als die jeweils angegebene Anzahl von Antworten ankreuzen, erhalten Sie **keinen** Punkt für die Aufgabe.*

Viel Erfolg!

Gehalts- & Lohnabrechnung

Die Auszubildende Teresa Wolf hat ihre Lohnabrechnung für April 2022 erhalten. Die Praktikantin Lisa schaut ihr über die Schulter. Lisa fragt Teresa, wie viel denn eine ausgebildete TFA verdient. Sie gucken beide in den Tarifvertrag und sehen, dass dort im 1. Jahr nach der Ausbildung 1.889,50 EUR monatlich vorgesehen sind.

Lisa hat gehört, dass davon aber einiges abgezogen wird, und möchte wissen, wie viel man denn tatsächlich bekommt. Teresa erklärt ihr, dass einige Abzüge von der persönlichen Situation wie Alter, Familienstand usw. abhängig sind.

1. Welche der folgenden Abzüge sind von der persönlichen Situation der Arbeitnehmer:in abhängig? Kreuzen Sie die richtigen Antworten an. (2 Antworten, 2 Punkte)

a. Lohnsteuer	e. Gesetzl. Unfallversicherung
b. Krankenversicherung	f. Umlage 2 (Umlage bei Mutterschaft)
c. Pflegeversicherung	
d. Rentenversicherung	

2. Vom Bruttogehalt werden den Arbeitnehmer:innen in der Regel Steuern bzw. Versicherungsbeiträge abgezogen. Welche Abzüge bezahlen die Arbeitnehmer:innen allein? Kreuzen Sie die richtigen Antworten an. (2 Antw., 2 Pkt.)

a. Lohnsteuer	e. Gesetzl. Unfallversicherung
b. Kirchensteuer	f. Umlage 2 (Umlage bei Mutterschaft)
c. Krankenversicherung	
d. Rentenversicherung	

Lisa bittet Teresa, ein Beispiel zu rechnen. Sie nehmen dazu die Daten von Teresa. Alter: 21 Jahre, LSt-Klasse I (ledig ohne Kinder), röm.-kath., vermögenswirksame Leistungen: 50 €, Krankenversicherung: AOK Niedersachsen

3. Bitte ergänzen Sie im Beispiel die mit Sternchen * gekennzeichneten Felder und tragen dies auf dem Lösungsbogen unter der angegebenen Nummer ein.
8. (je Antwort 2 Pkt.)

Bruttogehalt	1.889,50 €
+ Vermögenswirksame Leistungen	50,00 €
steuer- und sozialversicherungspflichtiges Gehalt	1.939,50 €
- Lohnsteuer	151,91 €
- Kirchensteuer	13,67 €
- Solidaritätszuschlag	0,00 €
- Rentenversicherung	Nr. 3 **** €
- Nr. 4 *****	23,27 €
- Krankenversicherung	Nr. 5 **** €
- Zusatzbeitrag	12,61 €
- Nr. 6 *****	29,58 €
Nettogehalt	1.386,41 €
- Nr. 7 *****	50,00 €
Überweisungsbetrag	Nr. 8 **** €

Vertragsrecht und Arbeitsvertrag

Teresa hat in der Berufsschule gelernt, dass ab dem 01.07.2022 ein Mindestlohn von 10,45 € gezahlt werden muss. Als sie das Beispiel durchrechnet, fällt ihr auf, dass manche Monate ja 23 Arbeitstage haben (z. B. August 2022). Sie rechnet aus, dass der Stundenlohn bei dem Tarifgehalt von 1.889,50 EUR dann im August unter 10,45 € liegt.

9. Welche Aussage zum Mindestlohn ist zutreffend?
Kreuzen Sie die richtige Antwort an. (1 Antw., 1 Pkt.)
- a. Der Mindestlohn muss immer gezahlt werden.
 - b. Da der Lohn eines gültigen Tarifvertrages gezahlt wird, gilt die Mindestlohnregelung nicht.
 - c. Der Mindestlohn gilt nur in bestimmten Branchen, z. B. bei Pflegeberufen, im Baugewerbe oder der Fleischwirtschaft, aber leider nicht bei TFAs.
 - d. Der Mindestlohn gilt nur bei so genannten Leiharbeitern.
 - e. Das Unterschreiten kann in einzelnen Monaten mit vielen Arbeitstagen vorkommen. Im Jahresschnitt darf der Mindestlohn aber nicht unterschritten werden.

Teresa Wolf möchte nach der Ausbildung zur TFA zu Dr. Justus Möser wechseln. Sie fährt heute in die Tierarztpraxis, um den Arbeitsvertrag zu unterschreiben. Auf dem Weg dahin ruft Teresa sich in Erinnerung, was sie in der Berufsschule über Rechtsgeschäfte und Arbeitsverträge gelernt hat.

Es gibt einseitige und zweiseitige Rechtsgeschäfte.

10. Welches sind Beispiele für zweiseitige Rechtsgeschäfte?
Kreuzen Sie die richtigen Antworten an. (2 Antw., 2 Pkt.)
- a. Arbeitsvertrag
 - b. Angebot
 - c. Kaufvertrag
 - d. Kündigung
 - e. Mahnung
 - f. Testament

Für den Abschluss bestimmter Rechtsgeschäfte bestehen Formvorschriften.

11. Wann muss ein Arbeitsvertrag schriftlich geschlossen werden?
Kreuzen Sie die richtige Antwort an. (1 Antw., 1 Pkt.)
- a. noch vor dem ersten Arbeitstag
 - b. spätestens am ersten Arbeitstag
 - c. spätestens bis zu Ende der ersten Arbeitswoche
 - d. spätestens bis zu Ende des ersten Arbeitsmonats
 - e. spätestens bis zu Ende der Probezeit

Das Arbeitsrecht ist in Deutschland in den §§ 611ff BGB verankert.

12. Was bedeuten die Buchstaben BGB? (2 Pkt.)

Bürgerliches Gesetzbuch

In Arbeitsverträgen wird häufig eine gesetzliche Probezeit (nach § 622 Abs. 3 BGB) vereinbart. Innerhalb dieser Probezeit kann man den Arbeitsvertrag mit verkürzten Fristen kündigen, allerdings in die Länge dieser Probezeit begrenzt.

13. Wie lang darf die vereinbarte Probezeit nach § 622 Abs. 3 BGB längstens sein? Kreuzen Sie die richtige Antwort an. (1 Antw., 1 Pkt.)
- | | |
|----------------|-----------------|
| a. eine Woche | d. vier Monate |
| b. ein Monat | e. sechs Monate |
| c. drei Monate | |
14. Welche Kündigungsfrist gilt in der Probezeit, sofern § 622 Abs. 3 BGB angewendet wird? Kreuzen Sie die richtige Antwort an. (1 Antw. 1 Pkt.)
- | | |
|---------------------------|-----------------------------|
| a. 7 Tage | d. 30 Tage zum Monatsende |
| b. 14 Tage | e. 30 Tage zum Quartalsende |
| c. 14 Tage zum Monatsende | |

Beim Betreten der Tierarztpraxis von Dr. Möser fällt Teresa auf dem Praxisschild die Bezeichnung „TIERARZTPRAXIS AM DOM GMBH“ auf. Die Tierarztpraxis ist offensichtlich eine *juristische Person*.

15. Wer/was ist auch eine juristische Person? Bitte kreuzen Sie die richtigen Antworten an. (2 Antw., 2 Pkt.)
- | | |
|---|--|
| a. Amtsgericht Bersenbrück | |
| b. Amtsrichterin Dr. Friederike Meyer | |
| f. Hundesportgruppe Wilhelmshaven e. V. | |
| c. Polizeikommissar Gerd Bolte | |
| d. Praxisinhaber Dr. Justus Möser | |
| g. Tierärztekammer Niedersachsen (Körperschaft des öffentlichen Rechts) | |

Teresa muss vor dem Gespräch mit Dr. Möser noch etwas warten. Von ihrem Platz im Wartezimmer aus beobachtet Teresa ein 11-jähriges Mädchen, das sich in einem Regal mit Halsbändern, Hundeleinen und –spielzeugen, die die Praxis verkauft, umschaut. Das Mädchen kauft dann am Tresen der Tierarztpraxis ein rotes, aufwendig verziertes und teures Halsband für ihren Hund.

16. Welche Aussage ist zutreffend? Bitte kreuzen Sie an. (1 Antw., 1 Pkt.)

Dieser Kaufvertrag ist ...

- | | |
|-------------------------|---------------|
| a. nichtig. | d. unwirksam. |
| b. sittenwidrig. | e. wirksam. |
| c. schwebend unwirksam. | |

17. Welchen Aussagen sind zutreffend? Bitte kreuzen Sie an. (2 Antw., 2 Pkt.)

Das 11-jährige Mädchen ist ...

- | | |
|-------------------------------|---------------------------------|
| a. rechtsfähig. | d. partiell geschäftsfähig. |
| b. nicht rechtsfähig. | e. geschäftsunfähig. |
| c. beschränkt geschäftsfähig. | f. unbeschränkt geschäftsfähig. |

Dr. Möser will Teresa einstellen. Während einer dreimonatigen Probezeit soll sie ein monatliches Gehalt von 1.750 € bekommen, danach 1.950 €. Lt. gültigem Tarifvertrag sollen monatlich 1.889,50 € gezahlt werden.

18. Welche Aussagen sind zutreffend? Bitte kreuzen Sie an. (2 Antw., 2 Pkt.)
- a. Der Tarifvertrag muss immer angewendet werden.
 - b. Der Tarifvertrag ist zwingend anzuwenden, wenn Dr. Möser Mitglied im bpt ist und gleichzeitig Teresa Wolf Mitglied im vmf ist.
 - c. Der Tarifvertrag ist zwingend anzuwenden, wenn Dr. Möser Mitglied im bpt ist oder Teresa Wolf Mitglied im vmf ist.
 - d. Der Tarifvertrag ist unverbindlich. Er ist nur eine Orientierungshilfe und kann bis zu 30 % unterschritten werden.
 - e. Der Tarifvertrag ist nur in bestimmten Branchen verbindlich, z. B. in Pflegeberufen, in der Fleischindustrie oder im Baugewerbe.
 - f. Der Tarifvertrag ist verbindlich, wenn im Arbeitsvertrag auf ihn Bezug genommen wird.

Mutterschutz und Elternzeit

Abends überrascht Teresas Freundin Marlis sie mit der Nachricht, dass sie schwanger ist. Sie unterhalten sich über die Rechte und Pflichten, die aus der Schwangerschaft entstehen.

19. Welche Schutzvorschriften gelten für berufstätige werdende Mütter?
Bitte kreuzen Sie die richtigen Antworten an. (2 Antw., 2 Pkt.)
- a. Es ist verboten, dass Schwangere Gegenstände über 4 kg tragen oder heben.
 - b. Schwangere dürfen während der Schwangerschaft nicht gekündigt werden.
 - c. Schwangere dürfen nicht im Stehen arbeiten.
 - d. Schwangere müssen alle 30 min eine Pause von mindestens 5 Minuten machen.
 - e. Wegen der auftretenden Übelkeit morgens ist es verboten, dass Schwangere vor 7.30 Uhr morgens arbeiten.
 - f. Verbot von Tätigkeiten mit Gefahr für das Kind (in der Tierarztpraxis z. B.: Heben schwerer Lasten, Röntgen, Infektionsgefahr, Umgang mit bestimmten Medikamenten)

Die Mutterschutzfrist ist das Beschäftigungsverbot für eine Frau vor und nach der Geburt eines Kindes. Sie muss von der Frau eingehalten werden.

20. Wie lange dauert die Mutterschutzfrist?
Bitte kreuzen Sie die richtige Antwort an. (1 Antw., 1 Pkt.)
- a. 4 Wochen vor der Entbindung und 4 Wochen danach
 - b. 4 Wochen vor der Entbindung und 6 Wochen danach
 - c. 6 Wochen vor der Entbindung und 6 Wochen danach
 - d. 6 Wochen vor der Entbindung und 8 Wochen danach
 - e. 8 Wochen vor der Entbindung und 8 Wochen danach

21. Welche Aussagen zur Elternzeit bzw. zum Elterngeld treffen nicht zu?
Kreuzen Sie an. (2 Antw., 2 Pkt.)
- a. Als Elterngeld erhalten die Eltern zwei Drittel des Nettoeinkommens, jedoch mindestens 300 EUR bzw. maximal 1.800 EUR monatlich.
 - b. Elterngeld wird bis zu zwölf Monate plus ggf. zwei Partnermonate gezahlt.
 - c. Die Elternzeit dient der Betreuung und Erziehung der Kinder. Daher darf man während der Elternzeit max. 19,5 Std pro Woche. arbeiten.
 - d. Elternzeit darf sowohl vom Vater als auch von der Mutter genommen werden; allerdings nicht gleichzeitig.
 - e. Während der Elternzeit besteht ein Kündigungsschutz für den Arbeitnehmer.
 - f. Eltern haben das Recht auf max. 36 Monate Elternzeit, jedoch müssen mindestens zwölf Monate innerhalb der ersten drei Lebensjahre des Kindes genommen werden.

Prozent- und Zinsrechnung

Teresa Wolf hat geerbt. Sie bekommt von ihrer Tante 13.600 €. Aber aktuell hat sie keine größeren Ausgaben, so dass sie das Geld sparen möchte. Zzt. sind die Zinsen überall sehr niedrig. Teresa schaut im Internet nach guten Konditionen und entscheidet sich, den gesamten Betrag als Festgeld bei „Klarna“ für 36 Monate zu einem Zinssatz von 0,88 % jährlich anzulegen.

22. Wie hoch sind die Zinsen, die Teresa insgesamt erhält (ohne Berücksichtigung von Zinsezinsen). Tragen Sie das Ergebnis bitte in den Lösungsbogen ein. (3 Pkt.)

Tragen Sie hier Ihren Rechenweg ein. Falls Sie sich „nur“ verrechnet haben, gibt es Teilpunkte.

Dr. Curie hat für ihre Auszubildene Teresa Wolf das Fachbuch „TFA in der Prüfung“ in der örtlichen Buchhandlung gekauft. Sie hat für das Buch 34,95 € bezahlt.

23. Wie hoch ist der im Kaufpreis enthaltene Umsatzsteuerbetrag?
Kreuzen Sie die richtige Antwort an. (1 Antw., 2 Pkt.)
- a. 2,29 €
 - b. 2,45 €
 - c. 3,94 €
 - d. 5,58 €
 - e. 6,64 €

Staatsbürgerkunde

Am 26.09.2021 fand die Bundestagswahl statt. Am 08.12.2021 wurde Olaf Scholz zum Bundeskanzler der so genannten Ampelkoalition gewählt.

24. Welche Parteien gehören der Ampelkoalition an?
Kreuzen Sie die richtige Antwort an. (1 Antw., 1 Pkt.)
- | | |
|------------------------------------|--|
| a. CDU, CSU, Bündnis 90/Die Grünen | d. SPD, CDU, CSU |
| b. CDU, CSU, FDP | e. SPD, Die Linke, Bündnis 90/Die Grünen |
| c. SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP | |
25. Der Deutsche Bundestag hat seinen Sitz in ...
Kreuzen Sie die richtige Antwort an. (1 Antw., 1 Pkt.)
- | | |
|-------------|--------------|
| a. Berlin | d. Hamburg |
| b. Bonn | e. Frankfurt |
| c. Hannover | |
26. Das höchste Amt in der Bundesrepublik Deutschland ist das des Bundespräsidenten.
Wer ist zzt. Bundespräsident:in? Kreuzen Sie die richtige Antwort an. (1 Antw., 1 Pkt.)
- | | |
|-----------------------------|----------------------------|
| a. Joachim Gauck | d. Franz-Walter Steinmeier |
| b. Dr. Ursula von der Leyen | e. Stephan Weil |
| c. Horst Seehofer | |

Neben dem Bundestag ist der Bundesrat eine wichtige Einrichtung. Im Bundesrat sitzen die Vertreter der Bundesländer.

27. Benennen Sie die markierten Bundesländer der Bundesrepublik Deutschland! Und tragen diese in den Lösungsbogen ein. (4 Pkt.)

